



DIÖZESE  
INNSBRUCK

# Digitales Archiv

**St. Paulus**

**Digitales Archiv**

Shelf Mark: 1.3.1.18.179

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-10364](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-10364)

St. Paulin

Wachet auf, ruft uns die Stimme  
der Wächter solch hoch auf der Finne  
Wach auf du Stadt Jerusaleum.....

Wachet für Wachsamkeit; Erwartung.  
Wächter, hoch auf der Finne;

1) Advent der Endzeit: Er kommt am Ende, das der Welt Anfang sein wird  
Das ist der Blick in die Ewigkeit  
Wir sollen diesen Blick nicht verlieren  
in der Endzeit. Ich bin gerade bei einem  
Strebender gewesen; ich glaube der hat den  
Blick in die Endzeit..... Er kommt;

2) Advent der Weltkirche. Er wird kommen in der Form weltlicher Kirche  
Christus, der durch die Zeit schenkt,  
durch die Völker.  
Auch hier als katholische Christen,  
den ersten Blick für eine Kirche, die  
in diesem Jahrhundert ein neues Leben aufgebracht  
ist. Wachet auf: Blick haben für die Gefahr,  
Blick für der Seite, das sich heute hat  
Brüder in Not: Das Wachet auf für ein Haus mit  
einem Horizont. Ich weiß, die Scherzhaftigkeit.  
Nicht sehen, und sich schenken. Wachet und Vor  
steh. kath. Männerbewegung. Die wirksamen  
Hilfsweg der Welt.

3) Advent in der Gegenwart. Er wird kommen nach 8. Jhdh. (nach 1970)  
15. von Menschen, das Reich fallen in der  
Stadt. Ich weiß, das St. Paulin ein Pfarrer mit  
Problemen ist, aber auch ein lebendige Pfarrer.  
Dank an die vielen: Seelsorger, Diakon, Mit-  
arbeiter Pfarrer, Jugend, Hausgarten.  
Eine Bewegung in diesem Zentrum hat: In der Mitte  
eine Bewegung  
von hier herüber: Kontakte; Aussen, Aufspinnung;  
erfassen ist ein, jede Nachbarschaft.

4) Advent in der Zeit Er wird kommen (St. Paulin)  
Hinter mich. Das Christliche bildet ein in Schenken,  
sondere oberhalb, leben auch im familiären  
Leben; Christliche Handlungen; zwischen, Braut,  
Beten, Bieten, Entschuldig;

1700  
Länder

5) Advent in der Gegenwart  
Er kommt. Ich weiß, gerade. Er ist immer auf  
dem Weg zu sein selbst dann, wenn ich verat  
auf dem Weg zu ihm bin. Der Geist der Freude  
wacht immer. Es gibt kein Wiederkommen.  
So wissen dem weichen Hände und führe weiter

Eine schöne Zeit. Ich ergriffe die Initiative  
Er kommt mit dem Horizont der Gegenwart, das Welt, das Kraft  
der Gegenwart; wir können und sein für